

Anlagefonds schweizerischen Rechts der Art «Effektenfonds»

Falcon Gold Equity Fund

Geprüfter Jahresbericht per 31. Dezember 2019

Inhalt

3 – 4	Fakten und Zahlen Träger des Fonds Fondsmerkmale Kennzahlen Anmerkungen
5 – 6	Bericht des Portfoliomanagers
7 – 12	Jahresrechnung Vermögensrechnung Erfolgsrechnung (Klasse A, Klasse Asia I und Klasse H EUR) Aufstellung der Vermögenswerte Abgeschlossene Geschäfte während des Berichtszeitraumes (Soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen) Derivate unter Anwendung des Commitment-Ansatzes I
13 – 14	Erläuterungen zum Jahresbericht
15	Zusätzliche Informationen für den Vertrieb von Anteilen in Deutschland
16	Kurzbericht der kollektivanlagengesetzlichen Prüfgesellschaft

Fakten und Zahlen

Träger des Fonds

Verwaltungsrat der Fondsleitung

Natalie Epp, Präsidentin
Bruno Schranz, Vizepräsident
Hans Stamm

Geschäftsführung der Fondsleitung

Dominik Rutishauser
Ferdinand Buholzer

Fondsleitung

LLB Swiss Investment AG
Claridenstrasse 20
CH-8002 Zürich
Telefon +41 58 523 96 70
Telefax +41 58 523 96 71

Depotbank und Vertriebsträger

Frankfurter Bankgesellschaft (Schweiz) AG
Börsenstrasse 16
CH-8001 Zürich
Telefon +41 44 265 44 44
Telefax +41 44 265 44 11

Portfoliomanagement

Tocqueville Asset Management L.P.,
New Castle, Delaware, USA

Informationsstelle für die Bundesrepublik Deutschland

ODDO BHF Aktiengesellschaft
Bockenheimer Landstrasse 10
D-60323 Frankfurt am Main

Prüfgesellschaft

PricewaterhouseCoopers AG
Birchstrasse 160
CH-8050 Zürich

Fakten und Zahlen

Fondsmerkmale

Das Anlageziel des Falcon Gold Equity Fund besteht hauptsächlich darin, durch direkte und indirekte Anlagen in Beteiligungswertpapiere und -rechte von Unternehmen weltweit, die überwiegend in der Gewinnung, Verarbeitung und Vermarktung von Gold tätig sind oder den überwiegenden Teil des Ertrages aus solchen Tätigkeiten erwirtschaften oder die als Finanzierungs- oder Holdinggesellschaften überwiegend in diesen Bereichen investieren, ein angemessenes Wachstum zu erzielen.

Der Nettoertrag pro Anteilklasse wird jährlich spätestens innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Rechnungsjahres dem Vermögen der entsprechenden Anteilklasse zur Wiederanlage hinzugefügt (Thesaurierung).

Kennzahlen

	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
Fondsvermögen in Mio. USD	83.32	69.17	88.61
Ausstehende Anteile Klasse A	284 193	321 907	313 800
Ausstehende Anteile Klasse Asia I	–	–	96 006
Ausstehende Anteile Klasse H EUR	34 395	61 606	76 435
Inventarwert pro Anteil Klasse A in USD	288.02	208.76	253.20
Inventarwert pro Anteil Klasse Asia I in USD	0.00	0.00	61.77
Inventarwert pro Anteil Klasse H EUR in EUR	38.16	27.95	35.22
Performance Klasse A	37.97%	-17.55%	7.25%
Performance Klasse Asia I	–	–	8.06%
Performance Klasse H EUR	36.53%	-20.63%	3.06%
Benchmark: Philadelphia Stock Exchange Gold and Silver Index (XAU) in USD	51.32%	-17.13%	8.13%
TER Klasse A	1.98%	1.98%	2.00%
TER Klasse Asia I	–	1.22%	1.24%
TER Klasse H EUR	2.00%	1.98%	1.98%
PTR ¹	0.65	0.38	0.30
Transaktionskosten in USD ²	104 410	85 566	90 675

¹ PTR berechnet vom Gesamtvermögen, da PTR auf Stufe Klasse nicht aussagekräftig ist.

² Der Fonds trägt sämtliche aus der Verwaltung des Vermögens erwachsenden Nebenkosten für den An- und Verkauf der Anlagen.

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

Anmerkungen

Der Prospekt mit integriertem Fondsreglement kann jederzeit bei der Fondsleitung gratis bezogen werden.

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb der Anteile des Fonds in der Bundesrepublik Deutschland ist der deutsche Wortlaut dieses Berichtes massgebend.

Bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen werden dem Anleger keine Ausgabe- resp. Rücknahmekommissionen belastet.

Die Nebenkosten für den An- und Verkauf der Anlagen (marktübliche Courtagen, Kommissionen, Steuern und Abgaben), die dem Anlagefonds aus der Anlage des einbezahlten Betrages bzw. aus dem Verkauf eines dem gekündigten Anteil entsprechenden Teils der Anlagen erwachsen, werden dem Fondsvermögen belastet.

Bericht des Portfoliomanagers

Der Falcon Gold Equity Fund profitierte 2019 von einer bedeutenden und wichtigen Trendwende an den Edelmetallmärkten. Nach einem jahrelangen Abwärtstrend und einem ausgedehnten Bodenbildungsprozess durchbrach der Goldpreis endlich seine Widerstandslinie, welche sechs Jahre lang gehalten hat. Der durchschnittliche Goldpreis belief sich 2019 auf USD 1,395 pro Feinunze. Das gelbe Metall beendete das Jahr schliesslich mit einem Schlussspurt auf einem Niveau von USD 1,523 pro Feinunze.

Der stetige Aufwärtstrend des Goldes begann zum Zeitpunkt, in welchem die Finanzmärkte eine Verlangsamung der Weltwirtschaft aufgrund der Handelskriege zu antizipieren begannen. Als die US-Notenbank (Fed) die Leitzinsen Ende 2018 nochmals erhöhte, stieg die Volatilität an den Finanzmärkten an; der US-Dollar schwäche sich ab und der Goldpreis verfestigte sich. Ende Januar war die Fed gezwungen, eine Trendwende ihrer Zinspolitik vorzunehmen. Dies verlieh der Notiz des Goldes weiteren Auftrieb. Von März bis Mai bewegte sich der Goldpreis in einer relativen engen Handelsspanne, bevor er Ende Juni scharf anstieg. Dabei überquerte er die dreijährige Widerstandslinie von etwa USD 1,350 pro Feinunze. Die andauernde Rhetorik im chinesisch-amerikanischen Handelskrieg unterstützte die Avance des Goldes im Juli, während die breiteren Märkte anfangs August aus Furcht vor Negativzinsen vorübergehend einbrachen. Dieses Umfeld ermöglichte dem Goldpreis sogar den Ausbruch aus seiner sechsjährigen Widerstandslinie von USD 1,550 pro Feinunze. Dieses Niveau wurde letztmals anlässlich des scharfen Kurseinbruchs des gelben Metalls im Frühling 2013 beobachtet. Der Preisanstieg des Goldes machte die Bewertungsverzerrungen im Edelmetallsektor deutlich und ermutigte die Aktivitäten auf dem Gebiet «Zusammenschlüsse und Übernahmen» sowie den Verkauf von Vermögenswerten im letzten Quartal 2019.

Einige Aktien in unserem Portfolio entwickelten sich 2019 besonders gut.

Mitte Jahr erneuerte **Detour Gold** seinen Verwaltungsrat, sein Management und verbesserte seine Produktionsabläufe. Im November erhielt das Unternehmen ein Übernahmeangebot von Kirkland Gold.

NovaGold Resources weckte das Interesse von Investoren, welche einen Hebel zu den sicheren Goldreserven der Gesellschaft in Alaska suchten.

Alamos Gold erfuhr eine Neubewertung im Laufe des Jahres 2019, als die Firma das Potential ihrer kanadischen Tätigkeiten in Young-Davidson und Island Gold demonstrierte.

Pan American Silver profitierte ebenfalls von einer Neubewertung: Dank den höheren Metallpreisen erschien es als sinnvoller, die Vermögenswerte der Gesellschaft zu behalten anstatt sie zu veräussern wie ursprünglich angedacht. Zudem erwies sich die La Colorado Skam Mine nach nur einem Jahr Bohrtätigkeit als ergiebiger als vermutet.

Wheaton Precious Metals Corp. profitierte von hochwertigen Gold- und Silbervorkommen in seinem Portfolio. Die Beilegung des Steuerstreits mit der kanadischen Einkommenssteuerbehörde Ende 2018 weckte das Interesse der Anleger zusätzlich.

Die Aktien von **AngloGold Ashanti Limited** stiegen 2019 ebenfalls stetig an. Die Gesellschaft fokussierte sich auf die Restrukturierung ihres Minenportfolios: Sie strebte eine Reduktion des Engagements in Südafrika an, und verkaufte zu diesem Zweck Vermögenswerte in diesem Land. Stattdessen konzentrierte sich AngloGold Ashanti vermehrt auf die profitableren Tätigkeiten in Südamerika und Australien.

Einige Titel im Fonds entwickelten sich unterdurchschnittlich.

Nach der guten Performance im Jahre 2018 liess die Kursdynamik von **OceanaGold** 2019 deutlich nach. Die verspätete Betriebsaufnahme und die Streitereien um notwendige Bewilligungen in den Minen von Haile bzw. von Didipio belasteten die Aktie vor allem in der zweiten Jahreshälfte 2019.

Fresnillo war mit höher als erwarteten Betriebskosten konfrontiert, und der tiefere Silberpreis belastete die Bewertung im zweiten Semester 2019. Die Vorgaben für Produktion und Kosten wurden im Jahresverlauf 2019 gesenkt.

Dank der Akquisition von Randgold, welche wir damals im Fonds hielten, haben sich die Aktien von **Barrick** Ende 2018 überdurchschnittlich entwickelt. Im ersten Halbjahr 2019 performten die Titel aber nur noch leicht besser als der Markt, und wir verkauften die ganze Position. Danach stieg die Aktie erneut relativ stark an. Dabei profitierten die Barrick-Titel von ihrer hohen Liquidität und Marktkapitalisierung, welche das Interesse von Anlegern weckten, die ein Engagement im Goldminensektor suchten.

Golden Star durchlief einen Managementwechsel und eine Neueinschätzung der Planungen seiner Wassa-Mine. Daraufhin verlangsamte die die Dynamik des Aktienkurses deutlich. Seit August hatte der Aktienkurs Mühe, mit dem Markt mitzuhalten, während sich das Management endlich mit den Plänen für die Wassa-Mine befasste.

IAMGold hatte mit sozialen Unruhen in seiner Rosebel-Mine und mit operationellen Problemen in seiner Westwood-Mine zu kämpfen. Zudem wollte der Markt nicht, dass die Gesellschaft Geld ausgibt für den Ausbau des Cote Gold Projekts. Unseres Erachtens wurde IAMGold für seine juristischen Risiken zu stark bestraft, und der Gesellschaft wurde kein Vertrauen für eine erfolgreiche Realisierung neuer Projekte eingeräumt.

Nachdem sich **Gold Standard Ventures** Geld für den Ausbau seiner Nevada-Mine beschafft hatte, konnte der erwartete Mehrwert nicht rea-

Bericht des Portfoliomanagers

lisiert werden. Eine Einschätzung der Wirtschaftlichkeit dieses Projekts wurde nicht erstellt. Zudem machte die Fusion von Newmont und Barrick Nevada die Vermögenswerte von Gold Standard Ventures weniger attraktiv. Alle diese Ereignisse wirkten sich negativ auf den Aktienkurs der Gesellschaft aus.

Derzeit werden weltweit Schuldtitel im Wert von mehreren Billionen US-Dollars zu negativen Zinsen gehandelt. Vor diesem Hintergrund befinden sich die breiteren Finanzmärkte und deren Bewertungen zu Beginn des Jahres 2020 auf unhaltbar hohen Niveaus. Im Jahre 2019 ist der Goldpreis in allen Währungen ausser dem US-Dollar auf neue Rekordwerte gestiegen. Wir gehen davon aus, dass es nur noch eine Frage der Zeit ist, bis der Goldpreis auch gegenüber dem Greenback auf ein Allzeithöchst steigt.

Die Bewertungen im Edelmetallsektor bleiben attraktiv. Unserer Meinung nach reflektieren sie nur ungenügend die im letzten Jahr eingetretene Verbesserung des Umfelds für Gold. Der eher schwächere US-Dollar und die Spannungen im Nahen Osten Ende Dezember bilden gute Voraussetzungen für eine mögliche Outperformance von Gold und Goldminentitel im 2020.

Vermögensrechnung

	31.12.2019 USD	31.12.2018 USD	
Bankguthaben auf Sicht	2 853 104	1 041 721	
Aktien	80 589 972	68 540 582	
Sonstige Aktiven	11 583	95 939	
Gesamtfondsvermögen	83 454 659	69 678 242	
Bankverbindlichkeiten	–	-402 473	
Verbindlichkeiten	-129 729	-105 324	
Nettofondsvermögen	83 324 930	69 170 445	
Anzahl Anteile im Umlauf	Anteilscheine	in USD	Anteilscheine
Stand am Beginn der Berichtsperiode Klasse A	321 907		313 800
Ausgegebene Anteile	49 442	11 853 569	50 472
Zurückgenommene Anteile	-87 156	-21 716 450	-42 365
Stand am Ende der Berichtsperiode Klasse A	284 193		321 907
Netto Mittelzu/-abfluss		-9 862 881	
Stand am Beginn der Berichtsperiode Klasse Asia I	–		96 006
Ausgegebene Anteile	–	–	–
Zurückgenommene Anteile	–	–	-96 006
Stand am Ende der Berichtsperiode Klasse Asia I	–		–
Netto Mittelzu/-abfluss		–	
	Anteilscheine	in EUR	Anteilscheine
Stand am Beginn der Berichtsperiode Klasse H EUR	61 606		76 435
Ausgegebene Anteile	7 135	239 310	7 169
Zurückgenommene Anteile	-34 346	-1 181 517	-21 998
Stand am Ende der Berichtsperiode Klasse H EUR	34 395		61 606
Netto Mittelzu/-abfluss		-942 207	
Veränderung des Nettofondsvermögens		USD	
Nettofondsvermögen am Beginn der Berichtsperiode		69 170 445	
Saldo aus Anteilscheinverkehr		-11 345 754	
Gesamterfolg der Berichtsperiode		25 500 239	
Nettofondsvermögen am Ende der Berichtsperiode		83 324 930	
	31.12.2019 USD	31.12.2018 USD	31.12.2017 USD
davon Anteilsklasse A	81 852 461	67 200 405	79 454 396
davon Anteilsklasse Asia I	–	–	5 930 188
davon Anteilsklasse H EUR (in USD)	1 472 469	1 970 040	3 228 320
Total	83 324 930	69 170 445	88 612 904

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erträge.

Erfolgsrechnung

	Total 1.1.-31.12.2019 USD	Total 1.1.-31.12.2018 USD	Klasse A 1.1.-31.12.2019 USD	Klasse A 1.1.-31.12.2018 USD	Klasse Asia I 1.1.-31.12.2019 USD	Klasse Asia I 1.1.-20.12.2018 USD	Klasse H EUR 1.1.-31.12.2019 EUR	Klasse H EUR 1.1.-31.12.2018 EUR
Ertrag Bankguthaben	-	2	-	2	-	-	-	-
Ertrag Aktien	465 927	690 795	451 538	631 899	-	35 829	12 808	20 146
Sonstiger Ertrag	-	-	-	-	-	-	-	-
Einkauf in laufende Erträge bei Ausgabe von Anteilscheinen	-78 052	-74 245	-76 530	-72 876	-	-	-1 355	-1 196
Total Erträge	387 874	616 552	375 008	559 025	-	35 829	11 453	18 950
abzüglich:								
Sollzinsen und Bankspesen	973	1 010	942	919	-	56	28	31
Revisionsaufwand	11 377	12 152	11 032	11 034	-	710	307	356
Reglementarische Vergütungen an Fondsleitung ¹	1 303 180	1 321 163	1 266 530	1 230 436	-	45 867	32 624	39 179
Reglementarische Vergütungen an Depotbank ²	111 765	117 005	108 399	106 187	-	6 888	2 996	3 432
Servicegebühr Vertriebsplattform ³	14 175	15 292	13 646	13 934	-	848	471	445
Sonstiger Aufwand	29 836	35 203	28 950	31 934	-	2 099	789	1 022
Teilübertrag von Aufwendungen auf realisierte Kursgewinne und -verluste ⁴	-356 107	-349 509	-345 646	-337 192	-	-	-9 312	-10 757
Ausrichtung laufende Erträge bei der Rücknahme von Anteilscheinen	-122 579	-83 400	-110 535	-57 414	-	-19 790	-10 721	-5 411
Total Aufwand	992 620	1 068 916	973 318	999 838	-	36 678	17 182	28 297
Nettoertrag	-604 746	-452 364	-598 310	-440 813	-	-849	-5 729	-9 347
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	-3 224 497	-1 396 053	-3 088 445	-1 176 208	-	-	-121 107	-192 004
Teilübertrag von Aufwendungen auf realisierte Kursgewinne und -verluste ⁴	-356 107	-349 509	-345 646	-337 192	-	-	-9 312	-10 757
Total realisierte Kapitalgewinne und -verluste	-3 580 604	-1 745 561	-3 434 091	-1 513 400	-	-	-130 419	-202 761
Realisierter Erfolg	-4 185 350	-2 197 926	-4 032 401	-1 954 213	-	-849	-136 148	-212 108
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	29 685 588	-12 906 655	28 860 905	-11 403 253	-	-1 008 339	734 096	-432 369
Gesamterfolg	25 500 239	-15 104 580	24 828 504	-13 357 466	-	-1 009 188	597 948	-644 477
¹ Vergütung an Fondsleitung: Klasse A 1.75% / Klasse H EUR 1.75% wovon Anteil Vertrieb Klasse A 1.06%; Klasse H EUR 1.08%								
² Vergütung an Depotbank: 0.15%								
³ Servicegebühr Vertriebsplattformen: 0.02%								
⁴ Gemäss Kreisschreiben Nr. 24 der ESTV Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantien für zukünftige Erträge.								
Verwendung des Erfolges								
Nettoertrag des Rechnungsjahres			Klasse A USD		Klasse Asia I USD		Klasse H EUR EUR	
Vortrag des Vorjahres			-598 310		-		-5 729	
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg			-		-		-	
Zur Ausschüttung an die Anlegerinnen und Anleger vorgesehener Erfolg			-		-		-	
Vortrag auf neue Rechnung (angesammelte Kapitalgewinne/-Verluste)			598 310		-		5 729	
Ausschüttung pro Anteil			0.00		0.00		0.00	
Verrechnungssteuer 35%			0.00		0.00		0.00	

Aufstellung der Vermögenswerte per 31. Dezember 2019

Titel	Währung	Bestand (in 1'000 resp. Stück) per 31.12.2019	Käufe	Verkäufe	Kurs per 31.12.2019	Verkehrswert USD	% des Gesamtfonds- vermögens
Effekten							
Aktien (an einer Börse gehandelt)						80 589 972	96.57
Evolution Mining	AUD	899 214		76 000	3.800	2 399 920	2.88
Newcrest Mining	AUD	37 100		86 600	30.250	788 224	0.94
Norther's Star Resources	AUD	204 400			11.310	1 623 655	1.95
Argonaut Gold	CAD	801 302			1.950	1 202 464	1.44
Atac Resources Ltd	CAD	370 900			0.225	64 222	0.08
Bear Creek Mining	CAD	569 400			2.740	1 200 631	1.44
Detour Gold	CAD	328 200		45 000	25.140	6 349 584	7.61
Gold Standard Ventures	CAD	266 500			1.100	225 596	0.27
Mag Silver Corp	CAD	44 000			15.340	519 421	0.62
OceanaGold Corp	CAD	463 029	219 200		2.550	908 636	1.09
Osisko Gold	CAD	185 180			12.620	1 798 435	2.15
Osisko Mining	CAD	405 200			4.050	1 262 891	1.51
Premier Gold Mines	CAD	888 471	162 471		1.970	1 346 948	1.61
Semafo	CAD	1 028 001		179 000	2.700	2 135 987	2.56
Torex Gold Resources	CAD	239 550	32 200	42 700	20.520	3 782 813	4.53
Wesdome Gold Mines	CAD	336 000	336 000		10.170	2 629 672	3.15
Agnico Eagle Mines	USD	75 801		27 600	61.610	4 670 100	5.60
Alamos Gold -A-	USD	587 300	83 400	102 000	6.020	3 535 546	4.24
Anglogold Ashanti -ADR-	USD	159 400			22.340	3 560 996	4.27
B2Gold	USD	1 006 780		382 000	4.010	4 037 188	4.84
Franco-Nevada	USD	30 900		8 000	103.300	3 191 970	3.82
Gold Fields ADR	USD	405 000	405 000		6.600	2 673 000	3.20
Golden Star Resources	USD	173 300	173 300		3.810	660 273	0.79
Iamgold	USD	702 000	241 300		3.730	2 618 460	3.14
Int. Tower Hill	USD	607 000			0.540	327 659	0.39
Mag Silver Corp	USD	249 900		52 500	11.840	2 958 816	3.55
Newmont Goldcorp	USD	57 200	15 000	72 100	43.450	2 485 340	2.98
Novagold Resources	USD	490 600			8.960	4 395 776	5.27
OceanaGold Corp	USD	276 113			1.979	546 351	0.65
Pan American Silver	USD	241 200	33 400	38 300	23.690	5 714 028	6.85
Royal Gold	USD	28 700		21 200	122.250	3 508 575	4.20
Wheaton Precious Metals Corp	USD	164 576		25 900	29.750	4 896 136	5.87
Yamana Gold	USD	650 800	200 000		3.950	2 570 660	3.08
Total Effekten						80 589 972	96.57
Flüssige Mittel und übrige Aktiven						2 864 687	3.43
Gesamtfondsvermögen						83 454 659	100.00
Verbindlichkeiten						-129 729	
Total Nettofondsvermögen						83 324 930	
<i>Umrechnungskurse:</i>							
USD 1.1234 = EUR 1.0000	USD 1.0000 = CAD 1.299447	USD 1.0000 = AUD 1.423803					

Allfällige Differenzen bei den prozentualen Gewichtungen sind auf Rundungen zurückzuführen.

Aufstellung der Vermögenswerte per 31. Dezember 2019

Vermögensstruktur

Aktien nach Länder	Verkehrswert USD	% Anteil am Gesamtfondsvermögen
Australien	4 811 799	5.77
Kanada	63 550 262	76.15
Südafrika	6 233 996	7.47
Vereinigte Staaten	5 993 915	7.18
Total	80 589 972	96.57

Aktien nach Währungen	Verkehrswert USD	% Anteil am Gesamtfondsvermögen
AUD	4 811 799	5.77
CAD	23 427 300	28.07
USD	52 350 873	62.73
Total	80 589 972	96.57

Anlagen nach Bewertungskategorien

Die folgende Tabelle zeigt die Bewertungs-Hierarchie der Anlagen. Die Bewertung der Anlagen entspricht dabei dem Preis, der in einer geordneten Transaktion unter Marktteilnehmern zum Bewertungszeitpunkt beim Verkauf einer Anlage erzielt werden würde.

Anlageart	Betrag Total	Bewertung		
		bewertet zu Kursen, die an einem aktiven Markt bezahlt werden	bewertet aufgrund von am Markt beobachtbaren Parametern	bewertet aufgrund von nicht beobachtbaren Parametern (Bewertungsmodelle)
Aktien	80 589 972	80 589 972	–	–
Obligationen	–	–	–	–
Anteile anderer kollektiver Kapitalanlagen	–	–	–	–
Derivate	–	–	–	–
Futures ¹	0.00	0.00	–	–
Total	80 589 972	80 589 972	–	–

¹ Der Kurserfolg der Futures wird täglich über das Margin-Konto ausgeglichen. Aus diesem Grund werden die Futures nicht bewertet und entsprechend mit Null ausgewiesen.

Abgeschlossene Geschäfte während des Berichtszeitraumes

(Soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen)

Währung	Titel	Käufe	Verkäufe
Effekten			
Aktien			
GBP	Fresnillo	98 300	286 600
USD	Barrick Gold	200 079	200 079
USD	Buenaventura -ADR-	22 200	72 200
USD	Goldcorp		276 044
USD	Kinross Gold		318 200
USD	Kirkland Lake Gold	44 800	44 800
USD	Randgold Res. -ADR-		32 650

Käufe und Verkäufe umfassen die Transaktionen: Käufe, Verkäufe, Ausübung von Bezugs- und Optionsrechten, Konversionen, Namensänderungen, Titelaufteilungen, Überträge, Umtausch zwischen Gesellschaften, Gratistitel, Reversesplits, Stock- und Wahldividenden, Ausgang infolge Verfall, Auslosungen und Rückzahlungen.

Derivate unter Anwendung des Commitment-Ansatzes I

Die nachfolgend aufgeführten Derivate beziehen sich auf die Anteilsklasse Falcon Gold Equity H Euro und dienen zur Absicherung des Währungsrisikos.

Gesamtengagement aus Derivaten, die in der Klasse H Euro gebucht sind

	betragsmässig in EUR	in % des abzusichernden Fondsvermögens der Anteilsklasse Falcon Gold Equity H Euro
engagementerhöhende Positionen	–	0.00
engagementreduzierende Positionen	1 255 341	95.64

Futures

Anzahl	Titel
10	Future EUR/USD März 2020

Erläuterungen zum Jahresbericht vom 31. Dezember 2019

1. Fonds-Performance

Die Anlagepolitik des Falcon Gold Equity Fund verwendet den Philadelphia Stock Exchange Gold and Silver Index (XAU) als Benchmark. Der Benchmark dient als Vergleichsgrösse. Der Fonds legt indes in der Regel nicht indexnahe oder indexgebunden an. Er kann auch in Wertpapieren von Gesellschaften investieren, welche nicht im Philadelphia Stock Exchange Gold and Silver Index (XAU) enthalten sind. Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

2. Soft commission agreements

Für die Periode 1. Januar bis 31. Dezember 2019 wurden keine «soft commission agreements» im Namen von LLB Swiss Investment AG getätigt und keine soft commissions erhalten.

3. Grundsätze für die Bewertung sowie Berechnung der Nettoinventarwerte

Die Bewertung erfolgt gemäss §16 des Fondsvertrags.

§16 Berechnung des Nettoinventarwerts

- Der Nettoinventarwert des Anlagefonds und der Anteil der einzelnen Klassen (Quoten) wird zum Verkehrswert auf Ende des Rechnungsjahres sowie für jeden Tag, an dem Anteile ausgegeben oder zurückgenommen werden, in US Dollars (USD) berechnet. Für Tage, an welchen die Börsen bzw. Märkte der Hauptanlageländer des Anlagefonds geschlossen sind (z.B. Banken- und Börsenfeiertage), findet keine Berechnung des Fondsvermögens statt.
- An einer Börse oder an einem anderen geregelten, dem Publikum offen stehenden Markt gemäss Anhang I zum Prospekt gehandelte Anlagen sind mit den am Hauptmarkt bezahlten aktuellen Kursen zu bewerten. Andere Anlagen oder Anlagen, für die keine aktuellen Kurse verfügbar sind, sind von der Fondsleitung nach Treu und Glauben mit dem Preis zu bewerten, der bei sorgfältigem Verkauf im Zeitpunkt der Schätzung wahrscheinlich erzielt würde. Die Fondsleitung wendet in diesem Fall zur Ermittlung des Verkehrswertes angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an, die von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar sind.
- Der Wert von Geldmarktinstrumenten, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten, dem Publikum offen stehenden Markt gemäss Anhang I zum Prospekt gehandelt werden, wird wie folgt bestimmt: Der Bewertungspreis solcher Anlagen wird, ausgehend vom Nettoerwerbspreis, unter Konstanthaltung der daraus berechneten Anlagerendite, sukzessiv dem Rückzahlungspreis angeglichen. Bei wesentlichen Änderungen der Marktbedingungen wird die Bewertungsgrundlage der einzelnen Anlagen der neuen Markttrendite angepasst. Dabei wird bei fehlendem aktuellem Marktpreis in der Regel auf die Bewertung von Geldmarktinstrumenten mit gleichen Merkmalen (Qualität und Sitz des Emittenten, Ausgabewährung, Laufzeit) abgestellt.
- Bankguthaben werden mit ihrem Forderungsbetrag plus aufgelaufene

ne Zinsen bewertet. Bei wesentlichen Änderungen der Marktbedingungen oder der Bonität wird die Bewertungsgrundlage für Bankguthaben auf Zeit den neuen Verhältnissen angepasst.

- Der Nettoinventarwert eines Anteils einer Klasse ergibt sich aus der der betreffenden Anteilsklasse am Verkehrswert des Fondsvermögens zukommenden Quote, vermindert um allfällige Verbindlichkeiten des Anlagefonds, die der betreffenden Anteilsklasse zugeteilt sind, dividiert durch die Anzahl der im Umlauf befindlichen Anteile der entsprechenden Klasse. Er wird auf $\frac{1}{100}$ der Rechnungseinheit oder, falls abweichend, der Referenzwährung der entsprechenden Klasse gerundet.
- Die Quoten am Verkehrswert des Nettofondsvermögens (Fondsvermögen abzüglich der Verbindlichkeiten), welche den jeweiligen Anteilsklassen zuzurechnen sind, werden erstmals bei der Erstaussgabe mehrerer Anteilsklassen (wenn diese gleichzeitig erfolgt) oder der Erstaussgabe einer weiteren Anteilsklasse auf der Basis der dem Anlagefonds für jede Anteilsklasse zufließenden Betreffnisse bestimmt. Die Quote wird bei folgenden Ereignissen jeweils neu berechnet:
 - bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen;
 - auf den Stichtag von Ausschüttungen, sofern (i) solche Ausschüttungen nur auf einzelnen Anteilsklassen (Ausschüttungsklassen) anfallen oder sofern (ii) die Ausschüttungen der verschiedenen Anteilsklassen in Prozenten ihres jeweiligen Nettoinventarwertes unterschiedlich ausfallen oder sofern (iii) auf den Ausschüttungen der verschiedenen Anteilsklassen in Prozenten der Ausschüttung unterschiedliche Kommissions- oder Kostenbelastungen anfallen;
 - bei der Inventarwertberechnung, im Rahmen der Zuweisung von Verbindlichkeiten (einschliesslich der fälligen oder aufgelaufenen Kosten und Kommissionen) an die verschiedenen Anteilsklassen, sofern die Verbindlichkeiten der verschiedenen Anteilsklassen in Prozenten ihres jeweiligen Nettoinventarwertes unterschiedlich ausfallen, namentlich, wenn (i) für die verschiedenen Anteilsklassen unterschiedliche Kommissionsätze zur Anwendung gelangen oder wenn (ii) klassenspezifische Kostenbelastungen erfolgen;
 - bei der Inventarwertberechnung, im Rahmen der Zuweisung von Erträgen oder Kapitalerträgen an die verschiedenen Anteilsklassen, sofern die Erträge oder Kapitalerträge aus Transaktionen anfallen, die nur im Interesse einer Anteilsklasse oder im Interesse mehrerer Anteilsklassen, nicht jedoch proportional zu deren Quote am Nettofondsvermögen, getätigt wurden.

4. Anteile und Anteilsklassen

Gemäss Fondsvertrag steht der Fondsleitung das Recht zu, mit Zustimmung der Depotbank und Genehmigung der Aufsichtsbehörde jederzeit verschiedene Anteilsklassen zu schaffen, aufzuheben oder zu vereinigen. Die verschiedenen Anteilsklassen können sich namentlich hinsichtlich Kostenstruktur, Referenzwährung, Währungsabsicherung, Ausschüttung oder Thesaurierung der Erträge, Mindestanlage sowie Anlegerkreis unterscheiden.

Erläuterungen zum Jahresbericht vom 31. Dezember 2019

Es sind zur Zeit folgende Anteilsklassen aufgelegt:

- ♦ «A-Klasse», bei der die Erträge ausgeschüttet werden («Ausschüttungsklasse»);
- ♦ «H EUR-Klasse», die in Euro ausgegeben wird, für welche der Euro gegenüber dem US Dollar abgesichert wird und deren Erträge ausgeschüttet werden («Ausschüttungsklasse»);
- ♦ «Asia I-Klasse» für institutionelle Anleger gemäss Art. 10 Abs. 3 Bst. a – d KAG mit Sitz in Asien, bei der die Erträge ausgeschüttet werden («Ausschüttungsklasse»).

Die «Asia I-Klasse» darf nur an Anleger vertrieben werden, die im Moment der Zeichnung ihren Sitz oder Wohnsitz in einem Land des asiatischen Kontinents haben. Die «H EUR-Klasse» unterscheidet sich von der «A-Klasse», und der «Asia I-Klasse» dadurch, dass sie in Euro ausgegeben und der Euro gegenüber dem US Dollar abgesichert wird.

Die Mindestinvestitionen der einzelnen Klassen sind wie folgt:

- ♦ «A-Klasse» ein Anteil;
- ♦ «H EUR-Klasse» ein Anteil;
- ♦ «Asia I-Klasse» USD 25'000'000 (kein Minimum für Folgezeichnungen).

5. Angaben über Angelegenheiten von besonderer wirtschaftlicher oder rechtlicher Bedeutung

Publikation vom 11. 11. 2019

Mitteilung an die Anleger Falcon Gold Equity Fund (ein vertraglicher Anlagefonds schweizerischen Rechts der Art «Effektenfonds»).

Die LLB Swiss Investment AG, Zürich, als Fondsleitung, mit Zustimmung der Frankfurter Bankgesellschaft (Schweiz) AG, Zürich, als Depotbank, beabsichtigt, nachfolgende Änderungen im Fondsvertrag des Anlagefonds, unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA, wie folgt vorzunehmen.

Änderung des Vermögensverwalters (§ 1 Ziff. 4)

Ab dem 1. Januar 2020 ist Sprott Asset Management L.P., mit Sitz in Toronto, Kanada, Vermögensverwalter des Falcon Gold Equity Fund. Sprott Asset Management L.P. hat die Anlageentscheide an die Sprott Asset Management USA Inc. in Carlsbad, Kalifornien / USA weiterdelegiert.

Die Ziff. 4 des § 1 des Fondsvertrags lautet deshalb neu wie folgt:

Vermögensverwalter ist die Sprott Asset Management L.P., Toronto / Kanada. Die Sprott Asset Management L.P. hat die Anlageentscheide an die Sprott Asset Management USA Inc., Carlsbad, Kalifornien / USA weiterdelegiert.

In Übereinstimmung mit Art. 41 Abs. 1 und Abs. 2^{ter} i.V.m. Art. 35a Abs. 1 KKV werden die Anleger darüber informiert, dass sich die Prüfung und Feststellung der Gesetzeskonformität der Änderungen der Fondsverträge durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA auf sämtliche in dieser Veröffentlichung aufgeführten Änderungen erstreckt.

Die Publikation erfolgt lediglich zu Informationszwecken. Die Rechte der Anlegerinnen und Anleger werden dadurch nicht berührt (Art. 41 Abs. 1 KKV). Art. 27 Abs. 3 KAG findet daher keine Anwendung.

Die Änderungen im Wortlaut, die aktuelle Fassung des Prospekts mit integriertem Fondsvertrag, die Wesentlichen Informationen für Anle-

gerinnen und Anleger sowie die letzten Jahres- und Halbjahresberichte können bei der Fondsleitung kostenlos bezogen werden.

Zürich, 11. November 2019

Die Fondsleitung

LLB Swiss Investment AG, Zürich

Die Depotbank

Frankfurter Bankgesellschaft (Schweiz) AG, Zürich

Publikation vom 20. 1. 2020

Falcon Gold Equity Fund (ein vertraglicher Anlagefonds schweizerischen Rechts der Art «Effektenfonds»).

Die LLB Swiss Investment AG, Zürich, als Fondsleitung, mit Zustimmung der Frankfurter Bankgesellschaft (Schweiz) AG, Zürich, als Depotbank, beabsichtigt, nachfolgende Änderungen im Fondsvertrag des Anlagefonds, unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA, wie folgt vorzunehmen.

Änderung der Fondsbezeichnung (§ 1 Ziff. 1)

Der Anlagefonds «Falcon Gold Equity Fund» wird umbenannt und soll neu «Sprott-Falcon Gold Equity Fund» heissen.

In Übereinstimmung mit Art. 41 Abs. 1 und Abs. 2^{ter} i.V.m. Art. 35a Abs. 1 KKV werden die Anleger darüber informiert, dass sich die Prüfung und Feststellung der Gesetzeskonformität der Änderungen der Fondsverträge durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA auf sämtliche in dieser Veröffentlichung aufgeführten Änderungen erstreckt.

Die Publikation erfolgt lediglich zu Informationszwecken. Die Rechte der Anlegerinnen und Anleger werden dadurch nicht berührt (Art. 41 Abs. 1 KKV). Art. 27 Abs. 3 KAG findet daher keine Anwendung.

Die Änderungen im Wortlaut, die aktuelle Fassung des Prospekts mit integriertem Fondsvertrag, die Wesentlichen Informationen für Anlegerinnen und Anleger sowie die letzten Jahres- und Halbjahresberichte können bei der Fondsleitung kostenlos bezogen werden.

Zürich, 20. Januar 2020

Die Fondsleitung

LLB Swiss Investment AG, Zürich

Die Depotbank

Frankfurter Bankgesellschaft (Schweiz) AG, Zürich

Zusätzliche Informationen für den Vertrieb von Anteilen in Deutschland

Die nachfolgenden Informationen richten sich an potenzielle Erwerber in der Bundesrepublik Deutschland, indem sie den Prospekt mit Bezug auf den Vertrieb in der Bundesrepublik Deutschland präzisieren und ergänzen:

Informationsstelle

Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland ist die
ODDO BHF Aktiengesellschaft
Bockenheimer Landstraße 10
D-60323 Frankfurt am Main

Rücknahme- und Umtauschanträge, Zahlungen

Anleger in Deutschland können ihre Rücknahme- und Umtauschanträge bei ihrer depotführenden Stelle in Deutschland einreichen. Diese wird die Anträge zum Zwecke der Abwicklung an die Depotbank des Fonds weiterleiten bzw. die Rücknahme im eigenen Namen für Rechnung des Anlegers beantragen.

Ausschüttungen des Fonds, die Zahlungen der Rücknahmeerlöse und sonstige Zahlungen an die Anleger in Deutschland erfolgen ebenso über die jeweilige depotführende Stelle des Anlegers in Deutschland. Diese wird die Zahlungen dem Konto des Anlegers gutschreiben.

Informationen

Bei der Informationsstelle sind Exemplare des Verkaufsprospekts, der wesentlichen Informationen für den Anleger (key investor information document; kurz KIID), des Fondsvertrages, die Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise (sowie ggf. die Umtauschpreise) kostenlos erhältlich.

Preisveröffentlichungen und sonstige Bekanntmachungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen an die Anleger werden im Internet unter www.swissfunddata.ch veröffentlicht.

Kurzbericht der kollektivanlagengesetzlichen Prüfgesellschaft zur Jahresrechnung des des Falcon Gold Equity Fund

Als kollektivanlagengesetzliche Prüfgesellschaft haben wir die Jahresrechnung des Anlagefonds Falcon Gold Equity Fund, bestehend aus der Vermögensrechnung und der Erfolgsrechnung, den Angaben über die Verwendung des Erfolges und die Offenlegung der Kosten sowie den weiteren Angaben gemäss Art. 89 Abs. 1 Bst. b–h des schweizerischen Kollektivanlagengesetzes (KAG) (Seiten 3, 4 und 7 bis 14 des Jahresberichts) für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Fondsleitung

Der Verwaltungsrat der Fondsleitung ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Kollektivanlagengesetz, den dazugehörigen Verordnungen sowie dem Fondsvertrag und dem Prospekt verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems, mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern sind. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat der Fondsleitung für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der kollektivanlagengesetzlichen Prüfgesellschaft

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen

Kollektivanlagengesetz, den dazugehörigen Verordnungen sowie dem Fondsvertrag und dem Prospekt.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

PricewaterhouseCoopers AG

Andreas Scheibli
Revisionsexperte, Leitender Prüfer

René Vogel
Revisionsexperte

Zürich, 28. Februar 2020